A

Gemeindebrief

Alt-Katholische Pfarrgemeinden in Regensburg und Passau

Nr. 1/2023: Februar bis April 2023



Bild von <u>muffelz</u> auf <u>Pixabay</u>

"Die Zeit ist erfüllt, das Reich Gottes ist nahe. Kehrt um und glaubt an das Evangelium." (Mk 1,15)

Geistlicher Impuls

Es war einmal ein Kriegsschiff, das auf offener See fuhr. Die See war unruhig und Nebelschwaden erschwerten die Sicht. Kurz nach Anbruch der Dunkelheit meldete der Ausguck: "Licht Steuerbord voraus!" "Bleibt es stehen, oder bewegt es sich," fragte der Kapitän. Der Matrose im Ausguck antwortete: "Es bleibt, Kapitän." Das Schiff befand sich also auf einem gefährlichen Kollisionskurs mit dem anderen Schiff. Da rief der Kapitän dem Meldeoffizier zu: "Schicken Sie dem Schiff ein Signal: Wir sind auf Kollisionskurs, empfehlen 20 Grad Kursänderung." Zurück kam das Signal: "Empfehlen Ihnen, den Kurs um 20 Grad zu ändern." Der Kapitän sagte: "Melden sie: Ich bin ein Kapitän, Kurs um 20 Grad ändern." "Ich bin ein Unteroffizier", lautete die Antwort. "Sie sollten Ihren Kurs besser um 20 Grad ändern." Inzwischen war der Kapitän ziemlich wütend. Er schimpfte: "Signalisieren Sie, dass ich ein Kriegsschiff bin. Er soll den Kurs um 20 Grad ändern." Prompt wurde eine Antwort zurück geblinkt: "Ich bin aber ein Leuchtturm!" Daraufhin ließ der Kapitän doch den Kurs ändern.

Eine Geschichte voller Weisheit, die sehr schön zeigt, wie schwer es sein kann, das zu tun, was als Überschrift über den 40 Tagen vor Ostern steht: umkehren. Ja, eine Kurskorrektur fällt oft schwer – vielleicht auch deswegen, weil eine intensive Selbstreflexion und bisweilen auch das Eingeständnis eigener Fehler der Umkehr vorausgehen müssen. Und leider ist der Begriff "Umkehr" aus kirchen- und glaubensgeschichtlicher Perspektive auch viel zu sehr mit dem erhobenen Zeigefinger der kirchlichen Autorität verknüpft, die genau weiß, was richtig ist und der es – um des Heiles willen – zu folgen gilt. Auch dies ist nicht unbedingt förderlich, um der Umkehr das schlechte Gefühl zu nehmen.

Auch Jesus ruft zur Umkehr auf – am prägnantesten im Vers aus dem Markusevangelium auf der Titelseite. Allerdings ist hier die Umkehr eingebettet in einen größeren Zusammenhang: das Reich Gottes, die rettende und erlösende Gegenwart Gottes, ist nahe zu den Menschen gekommen. Vor der Ansage zur Umkehr kommt also die Zusage der Zuwendung Gottes zum Menschen. Nur in dieser Blickrichtung kann Umkehr dann auch gelingen: ich darf mich ebenfalls Gott wieder zuwenden, der sich auch um mich liebevoll sorgt. Ich darf immer neu auf ihn zugehen und mich von alledem

abwenden, was mich von ihm trennt, was seiner Liebe im Weg steht und was der Seele, dem Leib und der Gemeinschaft schadet. So gesehen ist Umkehr zwar immer noch kein leichtes Unterfangen, aber die Last liegt dann nicht mehr so schwer auf meinen Schultern, weil Gott mir den Rücken stärkt. Die Feier des Aschermittwochs und das Sakrament der Versöhnung, das wir am 26. März in Form eines gemeinsamen Bußgottesdienstes feiern werden, wollen dies zeichenhaft zum Ausdruck bringen.

So wünsche ich uns allen eine erfüllte 40-Tage-Zeit, die uns gut tut und die uns hilft, uns auf Jesus und sein Evangelium wieder neu auszurichten, damit wir dann mit frohem und offenem Herzen Ostern feiern können – das große Fest der erlösenden Zuwendung Gottes über alle Grenzen hinweg.

Johannes Poiger

Sakrament der Versöhnung

Gibt es denn bei den Alt-Katholiken ein Bußsakrament? Das werde ich manchmal gefragt. Ja, sage ich dann – aber anders als man es mit römischkatholischer "Vorgeschichte" vielleicht kennt. Im Mittelpunkt steht die Zusage der Vergebungsbereitschaft Gottes und die Stärkung für den eigenen Weg der Umkehr.

Am Sonntag, 26. März wird in den Gottesdiensten in Passau und Regensburg der gewohnten Liturgie ein Bußgottesdienst vorausgehen, der mit der Lossprechung für die Gemeinde endet. Zusätzlich besteht natürlich auch die Möglichkeit in einem persönlichen Gespräch / in der Einzelbeichte Schritte der Umkehr zu gehen – bitte für einen Termin einfach melden!

Johannes Poiger

Fastenpredigten

Die letzten Sonntage der Fastenzeit dienten in der alten Kirche der letzten Phase der Vorbereitung der Taufe, die in der Osternacht stattfand. Ich finde das eine schöne Gelegenheit, unsere gemeinsame Berufung als getaufte Christ*innen in den Fokus zu rücken. Daher lade ich ganz herzlich ein, den eigenen Glauben in einer Predigt mit der Gemeinde zu teilen – und zwar an den Gottesdiensten am 12. März in Regensburg und am 18. März in Passau. Wer eine Predigt übernehmen möchte, bitte bei mir melden.

Johannes Poiger

Gemeindeversammlungen

Im März stehen wieder turnusgemäß die nächsten Gemeindeversammlungen an. Die Termine sind (jeweils im Anschluss an den Gottesdienst):

Passau: 12. März 2023 Regensburg: 19. März 2023

Folgende Tagesordnung ist jeweils vorgesehen:

TOP 1 Bericht über die Lage der Gemeinde und Aussprache

TOP 2 Entgegennahme der Jahresabschlussrechnung 2022 und des Prüfberichts mit Entlastung des Kirchenvorstands

TOP 3 Genehmigung des Haushaltsplans 2023

TOP 4 Wahl zweier Beauftragter für die Rechnungsprüfung

TOP 5 Festlegung der Höhe des jährlichen Kirchgelds

TOP 6 Verschiedenes

Wir freuen uns auf zahlreiche Teilnahme!

Die Kirchenvorstände



Osterkerzen

Auch in diesem Jahr werden unsere Osterkerzen in Passau und Regensburg wieder von der RUNA-Gruppe der alt-katholischen Gemeinde Rosenheim gestaltet. Zusätzlich dazu besteht auch die Möglichkeit, kleine Osterkerzen für zu Hause im gleichen Motiv (hier links abgebildet) zu erwerben. Eine Kerze im Format 11 x 6 cm kostet 5,- €. Weitere Infos – und das Motiv in Farbe – finden sich hier: www.altkatholisch-rosenheim.de/runa-frauen Bestellwünsche bitte bis 18. Februar an mich übermitteln.

Johannes Poiger

Weltgebetstag der Frauen

Über Konfessions- und Ländergrenzen hinweg engagieren sich Frauen beim Weltgebetstag dafür, dass Mädchen und Frauen überall auf der Welt in



Bild von www.weltgebetstag.de

Frieden, Gerechtigkeit und Würde leben können. So entstand die größte Basisbewegung christlicher Frauen weltweit. In diesem Jahr stehen Frauen aus Taiwan im Fokus. Rund 180 km trennen Taiwan vom chinesischen Festland. Doch es liegen Welten zwischen dem demokratischen Inselstaat und dem kommunistischen Regime in China. Die Führung in Peking betrachtet Taiwan als abtrünnige Provinz und will es "zurückholen" – notfalls mit militärischer Gewalt. Das interna-

tional isolierte Taiwan hingegen pocht auf seine Eigenständigkeit. Als Spitzenreiter in der Chip-Produktion ist das High-Tech-Land für Europa und die USA wie die gesamte Weltwirtschaft bedeutsam. Seit Russlands Angriffskrieg auf die Ukraine kocht auch der Konflikt um Taiwan wieder auf. In diesen unsicheren Zeiten haben taiwanische Christinnen Gebete, Lieder und Texte für den Weltgebetstag 2023 verfasst.

Auch in unseren Gemeinden wollen wir das Anliegen des Weltgebetstags in den Sonntagsgottesdiensten am 05. März mit aufgreifen. Ich würde mich freuen, wenn sich im Vorfeld einige Interessierte zur gemeinsamen Vorbereitung zusammenfinden könnten!

Johannes Poiger

Besuch des Seelsorgers

Besonders all jenen, die nicht (mehr) am Gemeindeleben teilnehmen können, möchte ich die Möglichkeit eines Besuchs bei Dir / Ihnen zu Hause anbieten. Wenn ich einmal bei Dir / Ihnen vorbeikommen darf, wenn Du / Sie Hausgottesdienst feiern, die Kommunion empfangen, das Sakrament der Stärkung oder der Versöhnung feiern willst / wollen, oder ein wenig reden möchtest/n, dann bitte einfach melden. Ich besuche Dich / Sie gerne!

Exerzitien im Alltag via Zoom

Unter dem Titel "Stell dein Leben mal auf lautlos" bietet Rainer M. Müller, Priester im Ehrenamt in Passau für unsere beiden Gemeinden in der Fastenzeit Exerzitien im Alltag via Zoom an. Exerzitien im Alltag wollen eine

Hilfestellung bieten, bewusst mitten im Alltag mit Gott ein wenig inne zu halten und "hineinzuschauen" in die eigene Lebensmitte (Kontemplation). Jeden Tag für 15-30 min, je nach Möglichkeit, innehalten - das ist das Ziel. Dieser Weg wird durch



Bild von Torfi007 auf Pixabay

gemeinsame Austauschrunden via Zoom begleitet. Grundlage für die Exerzitien im Alltag ist ein Buch von Rainer M. Müller, das zum Vorzugspreis von 10,- € erworben werden kann. Weitere Infos siehe Rückseite. Wir freuen uns auf einen guten und erfüllenden gemeinsamen geistlichen Weg!

Rainer M. Müller und Johannes Poiger

Bibel-Teilen über Zoom

Die Bibel ist ein kostbarer Schatz, den wir immer wieder neu entdecken dürfen. Wir wollen uns in virtueller Runde wieder im Modus des "Bibel-Teilens" auf diese Schatzsuche begeben. Die nächsten Termine sind:

Montag, 13. März, 19:00 Uhr Montag, 17. April, 19:00 Uhr

Die Zoom-Zugangsdaten sind übers Pfarramt erhältlich.

Johannes Poiger

Pfarrbüro geschlossen

Vom 11.-13. Februar und vom 11.-16. April ist das Pfarrbüro geschlossen. In dringenden seelsorglichen Fällen bitte im Pfarramt München anrufen: 089 39 34 33.

Johannes Poiger

Informationen für Regensburg

Was glaubst Du denn? – Kamingespräche



Bild von Hans-Peter Landsmann

Auch in den nächsten Monaten wollen wir unsere Reihe der "Kamingespräche" weiter fortsetzen:

Am 14. März um 19:00 Uhr beschäftigen wir uns mit den Anfängen der alt-katholischen Kirche.

Am 25. April um 19:00 Uhr wollen wir uns mit den Grundlagen zu den Sakramenten auseinandersetzen.

Die Kamingespräche, die aus Impulsvorträgen und Austausch bestehen, finden im Pfarrbüro statt. Zur besseren Planung bitten wir um Anmeldung.

Andreas Susewind und Johannes Poiger

Palmbuschen

Um für den Palmsonntag gut gerüstet zu sein, wollen wir am 31. März gemeinsam mit Jung und Alt Palmbuschen binden. Wir treffen uns 15:00 Uhr im Pfarrbüro. Ein wenig Material ist vorhanden, darum bitte selber die nötigen Zweige etc. mitbringen. Infos und Anmeldung im Pfarrbüro.

Johannes Poiger

Taufe und Todesfall

Am 18. Dezember 2022 empfing **Klara Marie Wagner** aus Altenthann das Sakrament der Taufe. Herzlich willkommen in unserer Gemeinde! Am 03. Januar verstarb Frau **Margarete Ritt** aus Landshut im Alter von 75

Jahren. Die Beisetzung fand am 27. Januar am Hauptfriedhof Landshut statt. Oh Herr, schenke ihr die ewige Freude!

Johannes Poiger

Sitzungen des Kirchenvorstands

Der Kirchenvorstand tagt wieder am 28. Februar und am 19. April (jeweils ab 18:30 Uhr). Die Sitzungen finden im Pfarrbüro statt und sind öffentlich.

Der Kirchenvorstand

Informationen für Passau

Gottesdienste in Mauth und Freyung

Der nächste Gottesdienst-Termin in Freyung ist Mittwoch, 01. März um 18:00 Uhr (Friedenskirche Freyung, Grafenauer Str. 50, 94078 Freyung). Am 19. März findet ebenfalls um 18:00 Uhr ein ökumenisches Taizé-Gebet in Mauth satt (Pfarrkirche St. Leopold, Gisekestr. 1, 94151 Mauth). Ganz herzliche Einladung!

Michael Fritz und Johannes Poiger

Erstkommunion

Am Sonntag, 23. April, dürfen wir im Gottesdienst um 11:00 Uhr die Erstkommunion von Simeon Stadler aus Roßbach feiern. Wir freuen uns sehr auf diesen festlichen Anlass und hoffen auf rege Beteiligung unserer Gemeinde.



Bild von congerdesign auf Pixabay

Der Kirchenvorstand



Bild aus dem Archiv

Vorankündigung: 150jähriges Gemeindejubiläum

In diesem Jahr jährt sich der Beginn des alt-katholischen Lebens in Passau zum 150. Mal. An Ostern 1873 fand im Rathaussaal der erste alt-katholische Gottesdienst unter der Leitung von Prof. Johannes Friedrich aus München. Wir dürfen dankbar auf eine lange und bewegte Zeit unserer Gemeinde zurückblicken und wollen dies auch mit mehreren Veranstaltungen würdigen und feiern. Weitere Information folgen im nächsten Gemeindebrief.

Der Kirchenvorstand

Informationen aus dem Dekanat und dem Bistum

Kirche im Radio

Unter dem Titel "Positionen" ist auf Bayern2 Radio an folgenden Sonntagen um 6:45 Uhr eine alt-katholische Morgenfeier zu hören:

12. Februar, PiE Anselm Bilgri, München

26. März, Pfr. i. R. Harald Klein, Bruckmühl

Neue Seelsorger*innen im Dekanat

Zum 01. Februar wurden Florian Lehnert und Stefan Leitenbacher als Geistliche im Auftrag in die Gemeinden Weidenberg und Coburg entsandt. Sie waren bisher in der Gemeinde Krefeld tätig und werden sich die Seelsorgsstelle teilen. Wir wünschen beiden einen guten Start und Gottes Segen für ihr Wirken in unserem Dekanat!

Auf die ausgeschriebene Pfarrstelle Nürnberg und Würzburg hat sich Pfarrer Sebastian Watzek (Gemeinde Kempten) beworben. Der Vorstellungsgottesdienst und die Wahl finden Ende März statt. Wir wünschen den Gemeinden Nürnberg und Würzburg mit deren Pfarrverweser Holger Laske (Gemeinde Kaufbeuren) alle Gute für die Zeit der Vakanz!

Herzliche Geburtstagsglückwünsche

Am 22. Februar wird unser **Bischof Matthias 60 Jahre** alt. Wir gratulieren ihm auf diesem Weg ganz herzlich und wünschen ihm für sein neues Lebensjahrzehnt alles Gute, Freude, Gesundheit und Gottes Segen!

Vorankündigung: Dekanatswochenende

Das diesjährige Dekanatswochenende findet vom 21.-23. Juli in Pappenheim statt. Auch heuer gibt es wieder ein tolles Programm für jung und alt. Also unbedingt vormerken! Weitere Infos gibt es ab April im



Bild: Florian Trykowski auf ebz-pappenheim.de

Pfarrbüro, bei Anneliese Harrer (Gemeinde München) oder im nächsten Gemeindebrief

Die Seiten für die Kids

Bei den Ministrant*innen laufen die Vorbereitungen für Ostern auf Hochtouren. Da kann schon mal was schief gehen. Findest Du die 6 Fehler?





Bild: Christian Badel, www.kikifax.com

Was ist das denn: Palmsonntag?

Mit Urlaub unter Palmen hat der Palmsonntag nichts zu tun. Der Palmsonntag ist der Beginn der Karwoche. Wir hören das erste Mal die Leidensgeschichte Jesu. Am Palmsonntag zieht Jesus auf einem Esel in Jerusalem ein. Die Menschen in der Hauptstadt begrüßen und bejubeln ihn mit Zweigen in den Händen. Zur Erinnerung an dieses Fest segnen wir in der Palmprozession Palmbuschen, die wir mitbringen und damit Jesus ehren.

Hier findest Du die Anleitung, wie man so einen schönen Palmbuschen ganz leicht selber machen kann:





Bild von Rosemarie Schulz auf www.kinderlachen-selbermachen.at

Regensburg

KHG-Kapelle, Weiherweg 6a

Februar				
05.02.	Sonntag	10:30 Uhr	Eucharistiefeier	
12.02.	Sonntag	18:30 Uhr	Wort-Gottes-Feier	
19.02.	Sonntag	10:30 Uhr	Eucharistiefeier	
22.02.	Aschermittwoch	19:00 Uhr	Gottesdienst	
			mit Aschenauflegung	
26.02.	Sonntag	18:30 Uhr	Eucharistiefeier	
März				
05.03.	Sonntag	10:30 Uhr	Eucharistiefeier	
	Ö	(anl. Weltg	ebetstag der Frauen)	
12.03.	Sonntag	~	Eucharistiefeier	
19.03.	Sonntag	10:30 Uhr	Familiengottesdienst	
	C	(anschl. Gemeindeversammlung)		
26.03.	Sonntag		Bußgottesdienst und	
	C		Eucharistiefeier	
April				
02.04.	Palmsonntag	10:30 Uhr	Familiengottesdienst	
06.04.	Gründonnerstag		Feier v. letzten Abendmahl	
07.04.	Karfreitag	15:00 Uhr	Karfreitagsliturgie	
	Ö		mit der KHG)	
08.04.	Karsamstag		Osternacht	
16.04.	Sonntag	10:30 Uhr	Wort-Gottes-Feier	
23.04.	Sonntag	18:30 Uhr	Eucharistiefeier	
30.04.	Sonntag	10:30 Uhr	Eucharistiefeier	
	C			

In der Regel feiern wir am 1., 3. und 5. Sonntag im Monat um 10:30 Uhr und am 2. und 4. Sonntag im Monat um 18:30 Uhr Gottesdienst.

Passau

Auferstehungskirche, Innstr. 19

Februar			
05.02.	Sonntag	11:00 Uhr	Eucharistiefeier
12.02.	Sonntag	11:00 Uhr	Eucharistiefeier
19.02.	Samstag	17:00 Uhr	Eucharistiefeier
26.02.	Sonntag	11:00 Uhr	Eucharistiefeier
März			
05.03.	Sonntag	11:00 Uhr	Eucharistiefeier
	C	(anl. Weltg	ebetstag der Frauen)
12.03.	Sonntag	_	Eucharistiefeier
	C	(anschl. Ge	meindeversammlung)
18.03.	Samstag	17:00 Uhr	Eucharistiefeier
26.03.	Sonntag	10:30 Uhr	Bußgottesdienst und
	-		Eucharistiefeier
April			
02.04.	Palmsonntag	11:00 Uhr	Eucharistiefeier
06.04.	Gründonnerstag		Feier v. letzten Abendmahl
07.04.	Karfreitag		Karfreitagsliturgie
08.04.	Karsamstag		Osternacht
16.04.	Sonntag	11:00 Uhr	Eucharistiefeier
23.04.	Sonntag	10:30 Uhr	Eucharistiefeier
	C		(Erstkommunion)
30.04.	Sonntag	kein Gottes	dienst

In der Regel feiern wir am 1., 2. und 4. Sonntag im Monat um 11:00 Uhr und am 3. Samstag im Monat um 17:00 Uhr (Winterzteit) bzw. um 18:00 Uhr (Sommerzeit) Gottesdienst. Am 5. Sonntag im Monat findet in Passau kein Gottesdienst statt.

Deggendorf

Geistliches Zentrum Friedenskirche, Am Stadtpark 1

Jeden Mittwoch	18:00 Uhr	Kontemplation
Jeden Donnerstag	18:00 Uhr	Eucharistiefeier

Landshut

Evangelische Christuskirche, Martin-Luther-Platz 1

Februar 05.02.	Sonntag	14:00 Uhr Meditative Tisch-Euch	aristie
März 05.03.	Sonntag	14:00 Uhr Meditative Tisch-Euch	aristie
April 10.04.	Ostermontag	14:00 Uhr Meditative Tisch-Euch	aristie

Helft mit / Helfen Sie mit, Papier und Porto zu sparen!
Gerne kann der Gemeindebrief auch per E-Mail bezogen werden. Zusätzlich dazu gibt es auch einen regelmäßigen Newsletter. Einfach im Pfarrbüro melden, und Du bist / Sie sind auf digitalem Wege immer top informiert!

Herausgeber des Gemeindebriefes (ViSdP): Pfr. Johannes Poiger, Geistlicher im Auftrag Redaktionsschluss für den Gemeindebrief 2/2023 (gültig für 05/23 – 07/23) ist Freitag, der 14. April 2023.

Impressum

Die Katholischen Pfarrgemeinden der Alt-Katholiken Regensburg und Passau

Seelsorger und Gemeindeleiter: Pfr. Johannes Poiger, Geistlicher im Auftrag Maxhüttenstr. 1, 93055 Regensburg

Tel.: 0941 488 21 - Mobil: 0162 59 63 707

E-Mail: regensburg@alt-katholisch.de

Internet: regensburg.alt-katholisch.de | passau.alt-katholisch.de (ohne "www.")

Gemeinde Regensburg:

Bank: BIC: GENODEF1EK1 - IBAN: DE25 5206 0410 0005 3072 01

Internet: regensburg.alt-katholisch.de

Kirchenvorstand: Hans-Peter Landsmann, 1. Vorsitzender Dahlienweg 13, 93092 Barbing, Tel. 0171 80 88 746

E-Mail: regensburg.kv@alt-katholisch.de

Gemeinde Passau:

Bank: BIC: GENODEF1EK1 - IBAN: DE14 5206 0410 0005 3069 14

Internet: passau.alt-katholisch.de

Kirchenvorstand: Walter Steindl, 1. Vorsitzender

Adalbert-Stifter-Str. 18, 94032 Passau, Tel. 0851 53 75 6

E-Mail: passau.kv@alt-katholisch.de

Geistliche in der Gemeinde Passau:

Michael Fritz, Priester im Ehrenamt Neureithstrasse 5, 94151 Mauth, Tel. 08557 97 38 20

E-Mail: m-fritz.1@gmx.de

Rainer M. Müller, Priester im Ehrenamt Spitzenberger Str. 19, 94161 Ruderting, Tel. 08509 55 90 629

E-Mail: rainer.mueller@alt-katholisch.de

Geistliches Zentrum Friedenskirche Deggendorf

Leitung: Michael Weiße, Priester

Am Stadtpark 15, 94469 Deggendorf, Mobil: 0176 75 82 10 32

E-Mail: mail@geistlicheszentrum-friedenskirche.de

Für alle. Fürs Leben.

Musere Kirche.



Stell dein Leben mal auf lautlos! Exerzitien im Alltag (EiA) 2023 via Zoom

"Ich war für vier Wochen in Indien. Ich habe dort eine Retraite gemacht." Der junge Mann strahlt über beide Ohren, während unser ICE durch die Landschaft rast. Eine spannende Unterhaltung beginnt. Was im sprachlichen Gewand recht modern klingt, gibt es aber schon einige Jahrhunderte: "Auszeiten" oder ein "Rückzug", um mit sich und Gott in Kontakt zu kommen. Ignatius von Loyola prägte dazu im 16. Jahrhundert den Begriff "Exerzitien" (lat. Übung). Mein Zugnachbar ist erstaunt darüber, dass es sowas auch in Europa gibt und schon so lange.

In der Tat: Seit einigen Jahrzehnten existieren diese strengen Exerzitienwochen auch in einer alternativen Version: Als Exerzitien im Alltag (EiA). Das Ziel: Mitten im Alltag mal ein STOPP-Zeichen zu setzen. Pause, Auszeit, Ruhe, Meditation, Konzentration und ein "Hineinschauen" in die eigene Lebensmitte (Kontemplation). Jeden Tag für 15-30 min, je nach Möglichkeit, innehalten - das ist das Ziel. Das Handy im Flugmodus, Zeit für dich und an einem Ort, den du dir einrichtest, schlicht und doch eine kleine spirituelle Ecke. Stell dein Leben einfach mal auf lautlos... Genau zu solchen Alltagsexerzitien laden wir dich ein! Du bist interessiert?

Dann kannst du dich hier schon vorab informieren: https://www.erfuellterleben.com > Button "Spiritualität" > Button "EiA"

Oder du nimmst online an der Infoveranstaltung (via ZOOM) teil: https://us02web.zoom.us/j/83405330676 oder Meeting-ID: 834 0533 0676

Termine:

Infoveranstaltung: Donnerstag, 09.02.2023, 19:00 - 20:30 Uhr Vortreffen mit EiA-Buch: Donnerstag, 16.02.2023, 19:00 - 20:30 Uhr

Start der EiA: Aschermittwoch, 22.02.2023

Wöchentlich gibt es einen Austauschabend. Dieser ist - bis auf eine Ausnahme - immer montags von 19:00 Uhr - 20:30 Uhr via ZOOM. Die Termine sind:

27.02., 06.03., 14.03. (! Ausnahme), 20.03., 27.03. und 03.04.2023

Abschluss der EiA: Donnerstag, 13.04.2023, 19:00 - 20:30 Uhr Kostenbeitrag: 10,00 € (nur für das Material – ein Buch)

Anmeldung: bis 11.02.2023 per E-Mail: rainer.mueller@alt-katholisch.de

Max. Teilnehmer*innen: 8 Personen

Die spirituelle Leitung übernimmt Rainer M. Müller, Priester im EA (Passau).

Du wirst erwartet! Wäre das nicht eine tolle Erfahrung, wenn du dein Leben in der Fastenzeit ab und an auf lautlos stellst?

